



Pressemitteilung des Hauptzollamts Augsburg

HERAUSGEBER: **Hauptzollamt Augsburg**
Prinzregentenplatz 3
86150 Augsburg

KONTAKT: Ute Greulich-Stadmayer
TELEFON: 0821 – 5012 161
TELEFAX: 0821 – 5012 188
E-MAIL: presse.hza-augsburg@zoll.bund.de
INTERNET: www.zoll.de

Nr. 6 vom 02.03.2021

3. März 2021: Tag des Artenschutzes

Zoll leistet wichtigen Beitrag zum Schutz bedrohter Tiere und Pflanzen

Augsburg/Schwaben

Das Hauptzollamt Augsburg hat in Augsburg und am Flughafen Memmingerberg zum Tag des Artenschutzes Vitrinen mit einer informativen Ausstellung von schutzwürdigen Tieren aufgebaut. „Ich hoffe, dass durch unsere Ausstellungsstücke das Bewusstsein für bedrohte Arten in der Bevölkerung zunimmt.“, erklärt Hans-Henning Kühne, Leiter des Hauptzollamts Augsburg.

Weltweit sind heute rund 5.800 wildlebende Tierarten und 30.000 Pflanzenarten vom Aussterben bedroht. Der deutsche Zoll überwacht zum Schutz von Fauna und Flora die Einhaltung der gesetzlichen Ein- und Ausfuhrregelungen im internationalen Warenverkehr. Artengeschützte Tiere und Pflanzen sowie daraus hergestellte Waren, die verbotswidrig beziehungsweise ohne die erforderlichen Dokumente ein- oder ausgeführt werden, werden von den Zollbehörden beschlagnahmt. Hierbei ist es unerheblich, ob die Waren privat oder gewerblich, im Reiseverkehr, im Postverkehr oder auf anderen Transportwegen verbracht werden.

Am Flughafen Memmingerberg hat das Hauptzollamt Augsburg nun eine Vitrine mit Ausstellungsgegenständen aus den Bereichen Artenschutz, Produktpiraterie und Produktsicherheit aufgestellt, die Reisende vor dem Abflug über Verbote und Beschränkungen im grenzüberschreitenden Warenverkehr informiert. Bei den Ausstellungsstücken handelt es sich um beschlagnahmte Waren, die Touristen aus ihrem Urlaubsland mitgebracht haben oder um Waren, die im Internet bestellt worden sind. Aus dem Bereich Artenschutz sind Steinkorallenbruchstücke, eine Fechterschnecke und eine

Damenhandtasche aus Krokodilleder mit einem Krokodilkopf, sowie mehrere Artikel aus Pythonhaut ausgestellt.

Auch im Hauptzollamt Augsburg am Prinzregentenplatz können Besucherinnen und Besucher sich über den Artenschutz informieren. Hier wurde eine Vitrine mit einem Leopardenumhang, mit Stiefeln aus Krokodilleder, mit blauen Korallenketten und weiteren schutzwürdigen Asservaten bestückt.

Über 1.400 Mal wurden die Zöllnerinnen und Zöllner in ganz Deutschland im Jahr 2019 fündig und beschlagnahmten fast 470.000 Tiere und Pflanzen oder daraus hergestellte Erzeugnisse.

Foto Zoll: links Vitrine am Flughafen Memmingerberg rechts Vitrine Hauptzollamt Augsburg



Oben Python, unten Krokodilleder



Foto Zoll: kleines Krokodil (präpariert)

HINWEIS: Der Bezirk des Hauptzollamts Augsburg umfasst den gesamten Regierungsbezirk Schwaben und Teile von Oberbayern, wie den Raum Ingolstadt.

Weitere Informationen über Reisefreimengen, Artenschutz, Produktpiraterie und mitgeführte Barmittel über 10.000 Euro bei Grenzübertritten finden Sie unter www.zoll.de.

Der Zoll bildet aus: www.zoll-karriere.de